

MAGAZIN FÜR FITNESS UND SPORT IN FREISTADT

SPORTFREUND



Ausgabe Herbst 2017

Das offizielle Magazin der SPORTUNION FREISTADT

■ IM INTERVIEW

Billard aus einer anderen Perspektive S. 6

■ SPORTUNION VOLL IM TREND

Ninja Warrior bald in Freistadt? S. 3

Faustball Youngsters sind Top!

Jugend-Mannschaften fahren spitzen-Ergebnisse ein

Seite 7

Liebe Sportfreunde!

Das Jahr 2017 neigt sich bereits dem Ende zu. In dieser Ausgabe wollen wir den Fokus auf unsere ausgezeichnete Jugendarbeit richten. Kindern und Jugendlichen wurde und wird bei der Sportunion Freistadt schon immer ein sehr hoher Stellenwert eingeräumt. Denn nur so können wir in den einzelnen Sektionen entsprechende Erfolge feiern und auch den Zulauf für die Zukunft sichern.

In unserer Sektion Faustball sind wir mittlerweile Österreichs Kaderschmiede Nr. 1. So wurden unser Nachwuchsmannschaften in der Halle zweimal Landesmeister und zweimal Staatsmeister. Auch am Feld konnten je zwei Landes- und Staatsmeistertitel gefeiert werden.

Aufgrund dieser Erfolge qualifizierten sich auch insgesamt vier SpielerInnen für die U18 Weltmeisterschaft und durften Österreich in Deutschland vertreten.

Neben Faustball werden auch in der Sektion Skilauf beachtliche Ergebnisse eingefahren. So findet man auch hier den Namen Sport Union Freistadt im

Jugendkader von Oberösterreich. Basisarbeit für viele tolle Erfolge wird auch in der Sektion Turnen geleistet. Hier bieten wir vor allem Eltern/Kind-Turnen, Kleinkinder-Turnen und Kinder-Turnen an.

Auch im Stocksport, beim Billard oder Aikido kümmern sich unsere Betreuer Woche für Woche mit großem Einsatz um unsere Jugend.



Kinder und Jugendliche

haben einen sehr hohen Stellenwert im Sport.

Ein erfolgreicher Verein muss vor allem in der Breite gut aufgestellt sein.

Ich wünsche allen aktiven Sportlerinnen und Sportlern, Funktionären und deren Familien ein besinnliches Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Mit sportlichen Grüßen
Karlheinz Kaufmann
Obmann Sport Union Freistadt

IMPRESSUM

SPORTFREUND – Das Sportmagazin der SPORTUNION Freistadt

Medieninhaber und Herausgeber:

SPORTUNION Freistadt, 4240 Freistadt, Eisengasse 12
Tel. 07942/74811-11, Fax: 07942/74811-39
Mail: office@sportunion-freistadt.at

Chefredaktion: Dominik Hennerbichler, presse@sportunion-freistadt.at

Gestaltung: KD-Design

Druck: Druckerei Bad Leonfelden GmbH

Erscheinungsort/Verlagspostamt: 4240 Freistadt

Offenlegung: Die Richtung des Magazins „SPORTFREUND“ ist die Förderung des sportlichen Gedankens. Beiträge, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit der offiziellen Meinung der SPORTUNION decken.

Soweit im Inhalt personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

Die Sportunion greift **aktuelle Trends auf – machen Sie mit!**

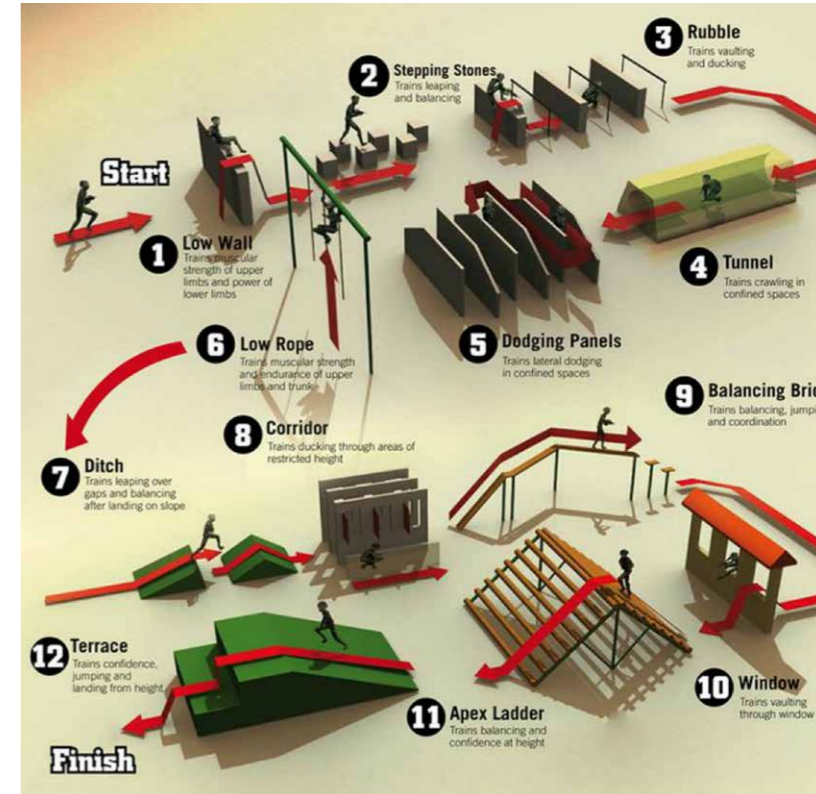


Kennen Sie die TV Show „Ninja Warrior“? Diese vermeintlich neue Sportart unterliegt gerade einem großen Hype. Ganz neu ist das der SPORT UNION allerdings nicht. Schon vor Jahrzehnten machten wir – vor allem mit Kindern und Teenagern – kurze Hindernisläufe im Indoor-Bereich. Sicher war das damals anders als heute, doch viele unserer Turngeräte lassen sich nutzen bzw. umfunktionieren, um die Geschicklichkeit unserer Jüngsten zu trainieren und zu testen.

Was denken Sie? Soll sich die SPORTUNION mit diesem Trendsport auseinandersetzen und Trainingszeiten für Kinder zwischen 10 und 16 Jahren anbieten? Schreiben Sie uns Ihre Ideen und Vorschläge an: jugend@sportunion-freistadt.at



Ihr
Christoph Heumader
Jugendwart
Sport UNION Freistadt



AUTO DIENST

KFZ MEISTERBETRIEB

Linzerstr. 21
4240 Freistadt

Tel.: 07942/76000 **Fax DW 40**

Web: www.automobil-technik.at

WERKSTATT . ABSCHLEPPDIENST . HANDEL . TANKSTELLE

Ein friedliches **Miteinander...**

...ist das Ziel von Aikido.

Der Grundgedanke von Aikido ist zwar schon fast 80 Jahre alt, doch er ist aktueller denn je. Immer öfter hört man in den Nachrichten von gewaltsamen Auseinandersetzungen und Aikido ist eines von vielen „Werkzeugen“ dem entgegenzuwirken.

Man erlernt dabei, Schritt für Schritt, Techniken zur gewaltfreien Abwehr von Angriffen wie bloßem Festhalten, über Schläge und Kombinationen daraus.

Ein weiterer wichtiger Teil unseres Trainings ist es, sich durch gezielte Aufwärmübungen, beweglicher zu machen und richtig zu Fallen bzw. zu Rollen, ohne

sich zu verletzen. Gerade jetzt, wo der Winter vor der Tür steht, lade ich alle Interessierten zu ein paar **unverbindlichen Schnuppertrainings** ein um sich fit und beweglich zu halten.

Sportliche Grüße
Philipp Horner



GAS WASSER HEIZUNG  **Franz Schaumberger KG**

Zemannstraße 28, 4240 Freistadt, Tel. 07942/744 10, Fax 07942/744 10 -15

www.franzschaumberger.at

Neue Mitglieder willkommen

Du wolltest immer schon springen wie Dirk Nowitzki, passen wie Stephen Curry und werfen wie LeBron James. Dann bist du genau der richtige für die Sektion Basketball!

- einem ca. einstündigen Techniktraining
- einem einstündigen Teil in dem wir alles Gelernte beim Spielen nochmals üben

Hast du Interesse, dann melde dich bei Bernd Hofmair unter 0660 40071100, oder schau einfach bei einem der Trainings vorbei.

Trainingszeiten

Montag: Nachwuchstraining

18:00 – 20:00 Uhr, GYM „neu“

Hier geht ums individuelle Training des Nachwuchts.

Donnerstag: Herren-Training

20:00 – 22:00 Uhr, GYM „alt“

(im oberen Turnsaal)

Hier sind alle ab 14 Jahren willkommen die gerne Basketball spielen. Vorkenntnisse sind nicht Voraussetzung, aber von Vorteil.

Das Training besteht primär aus zwei Teilen:



VOLKSBANK
OBERÖSTERREICH



**JETZT
BERATEN
LASSEN.**

Ich vertraue auf meine
HAUSBANK.

Rund eine Million Kunden in Österreich vertrauen der Beratungs- und Servicequalität unserer Mitarbeiter.

Ihre Volksbank in Freistadt
Eisengasse 12
4240 Freistadt
Telefon: +43 7942 74811-3050
E-Mail: office@vb-ooe.at

www.vb-ooe.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Perfekter Saisonauftakt

Die Sektion Billard der Sportunion Freistadt startet mit zwei Siegen in die neue Saison.

In der ersten Meisterschaftsrunde der Saison in der 3. OÖ Landesliga B konnte die Mannschaft aus Freistadt einen fulminanten 8:0 Auswärtserfolg gegen Pöhall Linz einfahren. Dabei konnten die Freistädter vor allem durch die Neuzugänge Erik Setik und Nemat Mohammadi profitieren, die beide perfekte Billardleistungen boten.

Mit riesiger Motivation durch den Auftakterfolg ging die Mannschaft rund um Sektionsleiter Christoph Kainmüller in die zweite Runde, wo man die zweite Mannschaft von SU RAIKA Zwettl in Freistadt zum „Mühlviertler-Derby“ empfing.



Auch bei diesem Match konnten die Freistädter voll und ganz überzeugen und souverän mit 6:2 gewinnen. Kürzlich wurden auch noch die GegnerInnen vom PBC Andorf mit 6:2 geschlagen.

Den daraus resultierenden ersten Tabellenplatz möchte man natürlich bis zum Saisonende halten, um Meistertitel und Aufstieg zu fixieren.

INTERVIEW Rene Haugeneder

Rene Haugeneder ist seit ca. einem Jahr Mitglied der Sektion Billard und konnte in diesem relativ kurzen Zeitraum schon große Erfolge wie zum Beispiel die Teilnahme an der Staatsmeisterschaft für Rollstuhlfahrer verzeichnen.

Wie bist du zum Billardsport gekommen? So wie viele Billardenthusiasten. Mit etwa 14 Jahren im Hinterzimmer eines Beisels. Lange nach meinem Unfall war ich dann auf der Suche nach einer Alternative zum Tischtennis, eine, bei der ich mich auch mit „Fußgängern“ messen kann. Wenig später bin ich über und mit meinem Freund und jetzigen Trainingskollegen, Thomas, zur Sektion Billard der UNION Freistadt gekommen.

Wie war die Akzeptanz bei den Kollegen im Verein? Gab es Berührungspunkte bestehender Mitglieder? In keiner Weise. Die Atmosphäre hier ist

wirklich familiär. Leider ist die Lokalität auf Grund von einigen Stufen noch nicht barrierefrei erreichbar. Es war jedoch nie ein Problem Hilfestellung diesbezüglich zu bekommen.

Bedanken möchte ich mich da bei allen Kollegen vom Billardklub. Dies hat definitiv Vorbildwirkung für andere Vereine.

Wie kann man sich bei dir eine typische Trainingseinheit vorstellen?

Im Training liegt der Fokus auf Winkelbällen und Positionskontrolle. Erstere sind auf Grund der fehlenden Übersicht in der sitzenden Spielposition oft schwer einzuschätzen. Effektives Positionsspiel erleichtert dabei meinen Spielablauf unheimlich. Ein fester Bestandteil ist auch das Spiel mit Verlängerung. Auf Grund der tiefen Position bin ich im Spiel ungleich oft mit geringer Reichweite konfrontiert.

Welche Erfahrungen konntest du von deiner Teilnahme bei der Staatsmeisterschaft mitnehmen? Turniere wie der Ländervergleichskampf gegen Deutschland und die Staatsmeister-

schaften in Salzburg Ende September sind ungemein wichtige Möglichkeiten zum Bestimmen der eigenen Spielstärke. Wettkämpfe mit den aktuell besten Rolli-Billardspielern, darunter Europa- und Weltmeister, sind äußerst lehrreiche Erfahrungen.

Was willst du im Billardsport noch erreichen? Definierte Ziele für die Zukunft gibt es keine. Spielen so lang es Spaß macht. Hoffentlich noch einige Jahre, dabei vielleicht das ein oder andere nationale oder internationale Turnier mitnehmen. Wir freuen uns natürlich über jede/n weitere/n, die diesen tollen Sport mit uns ausüben möchte! Besuchen kann man uns immer freitags ab 19:00 in der Tennishalle Freistadt, Eglsee 12. Kostenlose Schnuppertrainings sind natürlich jederzeit möglich! Die Tische können aber auch außerhalb der Trainingszeiten im Restaurant „Die Schlemmerei“ in der Tennishalle gemietet werden.

Kontakt

Sektionsleiter Christoph Kainmüller
Tel. 0664/3130481

Freistädter Nachwuchs feiert einen Erfolg nach dem anderen

Die Nachwuchsarbeit der Union Compact Freistadt trägt auch weiterhin ihre Früchte.

Nach dem Medaillenregen und dem Hallenstaatsmeistertitel der U18 männlich zu Beginn des Jahres, konnten sämtliche Nachwuchsmannschaften an ihre Erfolge anknüpfen. Nicht weniger als zwei Bronzemedailles, vier Silbermedaillen und drei Goldmedaillen wurden bei

den Landes- und Staatsmeisterschaften am Feld erreicht.

Weiters konnten sich auch einige Spielerinnen und Spieler im Nationalteam auszeichnen. Barbara Gutenbrunner, Antonia Woitsch und Emilia Engleder erreichten bei den U18 Europameisterschaften den tollen zweiten Rang. Auch Nicolas Voit und Matthias Aichberger erpielten mit dem österreichischen U18 Nationalteam bei der Europameisterschaft die Silbermedaille.

Auch beim Jugendeuropacup konnten sich die Spieler der Union Compact Freistadt für das Team Oberösterreich beweisen und erreichten tolle Platzierungen.

Folgende Nachwuchserfolge konnten wir bei den LM/ÖM-Feld und im internationalen Bereich feiern

- U12w – LM 3. Rang
- U14m – LM 3. Rang
- U14w – LM 2. Rang, ÖM 2. Rang
- U16m – LM 1. Rang, ÖM 1. Rang
- U18m – LM 2. Rang, ÖM 1. Rang
- U18w – ÖM 2. Rang



Keine Belohnung für gute Leistung der Damen

In der vergangenen Feldsaison gelang es den Compact Damen leider nicht, im Meister Playoff zu bleiben.

Nach einigen Auf und Ab's musste man sich mit dem 8. Platz zufriedengeben. Gegen den SC Hönnhart, sowie den FSC Wels 08 konnten zwar insgesamt vier Punkte ergattert werden, doch dies reichte nicht für den Klassenerhalt. Nichtsdestotrotz nimmt man sich auch viel Positives aus dieser Saison mit, da die junge Truppe rund um Trainer Christian Huber und Ludwig Schimpl oftmals knapp an Siegen vorbeischrämte.

Dass sie dennoch das gewisse Etwas haben, das im Herbst fehlte, wollen sie nun diese Hallensaison zeigen. „Das oberste Ziel ist der Klassenerhalt. Eine



konstante Leistung während der ganzen Saison ist dafür Voraussetzung. Urfaehr und Nuflbach werden vermutlich den

Ton in der Meisterschaft angeben, dahinter ist jedoch alles offen!“, zeigt sich Trainer Christian Huber optimistisch.



Freistädter Herren küren sich zum Herbstmeister

In der abgelaufenen Herbstsaison krönen sich Jean Andrioli & Co ungeschlagen zum Herbstmeister.

Nach einem knappen Sieg gegen Urfaehr zu Beginn, werden die folgenden Partien souverän gewonnen und so lacht Freistadt nach dem Herbstdurchgang von der Tabellenspitze. Für die Frühjahrs-saison bedeutet das, dass man bereits zwei Punkte vor dem Zweiten und vier Punkte vor dem Dritten liegt. Eine tolle Ausgangslage für die Frühjahrsmeisterschaft.

Besonders hervorzuheben sind die Jugendspieler rund um Stammspieler Nicolas Voit. Sie bestätigten mit ihren hervorragenden Leistungen einmal mehr, dass Freistadt auch in Zukunft auf eine starke Mannschaft bauen kann.

Weiter geht's ab Ende November mit der Hallensaison. Freistadt ist als amtierender Staatsmeister der Gejagte und wird versuchen, den Titel zum dritten Mal in Folge zu erreichen. Saisonstart ist am 25. November 2017 in Kremsmünster. Bereits eine Woche später, am Samstag, 2. Dezember, um 17:00 Uhr findet die erste Heimrunde der Saison statt. Gegner sind der TV Enns und FBC Urfaehr.



Sommersaison Sektion Stocksport

Meisterschaften

Durch den langen kalten Winter gab es letztes Jahr ein paar Wochen Pause zwischen der Wintersaison auf Kunsteis und der Sommersaison. Trotzdem starteten wir bereits Anfang März den Trainingsbetrieb auf Asphalt in unserer Stockhalle Eglsee und auch die Meisterschaften auf Bezirksebene begannen noch im März. Bei den Herren – Bezirk-B waren wir mit zwei Mannschaften vertreten und durften uns gleich über einen souveränen Aufstieg in den Bezirk-A freuen. Ebenfalls noch im März stand die Bezirksmeisterschaft im Mixed auf dem Programm, bei der wir ebenfalls mit einem Team vertreten waren. Ein sehr guter 3. Platz reichte zwar knapp nicht zum Aufstieg in die nächsthöhere Spielklasse (die Region), mit der Leistung darf man jedoch wirklich zufrieden sein.

Weiter ging es mit der Bezirksmeisterschaft der Senioren Anfang April, bei der unsere Mannschaft einen ausgezeichneten 2. Platz erspielte. Da es jedoch nur einen einzigen Aufstiegsplatz

in die Region gab, blieb der Aufstieg auch hier denkbar knapp verwehrt. Den Abschluss machten dann wieder die Herren – Bezirk-A, wo neben einem Fixstarter auch unsere Aufsteiger aus dem Bezirk-B vertreten waren. Dieses Mal gab es zwei Aufstiegsplätze in die Region zu vergeben, ein sehr starker 3. Platz unserer Mannschaft-1 war jedoch auch da leider der erste Platz dahinter. Man kann schon von einem unglücklichen Verlauf sprechen, wenn man bei drei Meisterschaften den Aufstieg so denkbar knapp verpasst. Trotzdem dürfen wir nach kurzem Hadern zufrieden mit den gezeigten Leistungen im Meisterschaftsfrühjahr 2017 sein. Wer dreimal oben anklopft, wird irgendwann für die guten Leistungen belohnt werden.

Mit etwas Abstand stand dann im Oktober noch die Bezirksmeisterschaft im Zielbewerb auf dem Programm, bei der unsere SchützInnen zwei Stockerlplätze eroberten. Ein hervorragender 2. Platz bei den Damen und ein starker 3. Platz bei den Senioren sind Spitzenplatzierungen in diesem anspruchsvollen und herausfordernden Bewerb.

Turniere

Über die gesamte Sommer-Saison beteiligten sich die Freistädter Stockschützinnen und Stockschützen an ca. 30 Turnieren bei Vereinen in ganz Oberösterreich und Niederösterreich. Sehr erfreulich, dass dabei 10 Stockerlplätze davon auch 2 Turniersiege – beim Herrenturnier in Amstetten/NÖ und beim DUO Turnier in Schwertberg – eingefahren werden konnten.

Das bedeutet, bei jedem dritten Turnier an dem eine Freistädter Mannschaft teilnimmt, landen wir auch auf dem Stockerl. Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann, und die durch kontinuierliche Trainingsarbeit und durch die Teilnahme an vielen Turnieren über die letzten Jahre stetig gesteigert werden konnte.

Unter Stockschützen gibt es die Devise, die lautet – ein Turnier ist das beste Training – der Erfolg bestätigt dies immer wieder.



Sommer-CUP

Der Bezirks-Sommer-CUP ist ein Bewerb bei dem im Frühjahr wöchentliche direkte Duelle zwischen Mannschaften unseres Bezirkes ausgetragen werden. Im Herbst gibt es dann eine Turnierphase, mit wöchentlichen Turnieren der Teams in den jeweiligen Gruppen A, B, C und D, wo man mit guten Platzierungen auch Bonuspunkte erspielen kann. Da dieser Sommer-CUP über die gesamte Saison gespielt wird, hat er bei den Stockschützen auch einen sehr hohen Stellenwert. Im Gegensatz zu den Meisterschaften, die im Stocksport an einem Tag ausgetragen werden, ist beim CUP Kontinuität über eine ganze Saison gefordert.

Die Sportunion Freistadt war dabei in diesem Jahr mit 3 Mannschaften vertreten, zwei davon in der höchsten Spielgruppe A und eine in der Gruppe B. Team Freistadt-1 ist seit mittlerweile drei Jahren fixer Bestandteil der Gruppe A und spielt dort auch immer ganz vorne mit. Heuer konnte ein ausgezeichnete 3. Platz und somit die beste Platzierung für die SU Freistadt in dieser Saison erreicht werden. Team Freistadt-2, nach einem gigantischen Erfolgslauf mit gleich drei Aufstiegen in den letzten drei Jahren (Durchmarsch von Gruppe

D über C und B in die Gruppe A), war somit heuer erstmals in der Gruppe A vertreten und konnte mit einer soliden Leistung einen guten 8. Platz erspielen und somit den Klassenerhalt deutlich sichern.

Team Freistadt-3, ebenfalls letztes Jahr erst von der Gruppe C in die Gruppe B aufgestiegen, holte dort sensationell den Gruppensieg und stieg damit erneut um eine Gruppe auf. **Die SU Freistadt ist somit nächstes Jahr mit allen drei Mannschaften in der höchsten Spielgruppe A vertreten.** Etwas, das es in der langjährigen Geschichte dieses CUPs für die Freistädter Stockschützen noch nie gegeben hat. Eine absolute Spitzenleistung, die natürlich die Latte für künftige Erfolge weit nach oben legt.

Eigene Veranstaltungen

Auch als Turnierveranstalter ist die Sektion Stocksport alljährlich sehr aktiv. Neben einem Duo Turnier zu Sommerbeginn ist das mittlerweile weit über unsere Bezirksgrenzen hinaus bekannte 3-Hallenturnier zu Sommerende das sportliche Highlight für uns als Ausrichter. Dabei werden Vorrundenturniere in den Stockhallen in Lasberg, Neumarkt und Freistadt mit anschließendem Finale bei uns in Freistadt geschossen.

Teams aus den höchsten Spielklassen Österreichs sind dabei in Freistadt vertreten und garantieren Stocksport auf allerhöchstem Niveau.

Den Sieg holten sich heuer, etwas überraschend, die Schützen der Union Schweinbach vor den favorisierten Mannschaften von Forelle Steyr und Umdasch Amstetten. Unterstrichen wird die Reichweite dieses sehr stark besetzten Turnieres alljährlich durch die Anwesenheit unseres befreundeten Kärntner Stocksportausrüster Bernhard Widmann von der Firma SEIWALD Eisstöcke, der wieder mit einem eigenen Verkaufsstand vor Ort war um die Stockschützen über die Neuheiten am Materialsektor zu informieren.

Hobbybereich

Stockschießen ist ein alter Volkssport und hinter Fußball, Tennis und Skifahren der Sport, mit dem viertgrößten Verband in Österreich. 108.000 in Vereinen aktiven Stockschützinnen und Stockschützen üben diesen Traditionssport regelmäßig aus. Rechnet man die Hobbyschützen dazu, ist Stockschießen hinter Fußball der zweitbeliebteste Sport in Österreich.





ACADEMY

FAHRSCHULE ING. AUBÖCK

www.ps-academy.at

4240 Freistadt
Linzer Straße 43
Tel. 07942/72471

4230 Pregarten
Gutauer Straße 16
Tel. 07236/7570

D E N K E N & L E N K E N





Mit dem Hobbyturnier im Juni und der Freistädter Stadtmeisterschaft auf Asphalt, die dieses Mal Ende September stattfand, bietet die Sektion Stocksport auch den reinen Hobbyschützen im Sommer die Möglichkeit zum Stockschießen. Dass dies auch sehr gut angenommen wird, sieht man an der regen Beteiligung. Bei den beiden Hobbyveranstaltungen durften wir insgesamt 22 Mannschaften begrüßen.

Seit einigen Jahren wird im Hobbybereich „Halb-Wild“ geschossen, eine Spielweise, die durch verlängerte Ziel-

felder den Hobbyschützen sehr entgegen kommt und an das Wild-Schießen im Winter erinnert.

Den Sieg beim Hobbyturnier holten sich heuer zum insgesamt dritten Mal die „Sandler Buam“, gefolgt von der „Schützengesellschaft“ und den „Spirits Kastl Manfred“. Den Titel des Freistädter Stadtmeisters sicherte sich das Team „Hoarter Kern“ vor „Spirits Commerce“ und „The Chippendales“. Ein sehr gutes Zeichen für den Stocksport, wenn sich auch im Sommer so viele Leute dafür begeistern.



Blick in die Zukunft

Bereits in der letzten Ausgabe des Sportfreundes wagten wir einen Ausblick in Richtung kommender Vorhaben. Wir haben als drittgrößte Sektion der SPORTUNION Freistadt das große Glück, einen für den Stocksport, sehr jungen Kader zu haben. In den letzten Jahren durften wir immer wieder Zugänge junger – engagierter Schützen verzeichnen. Dies führt, wie in den obigen Rubriken beschrieben, zu verstärkten Aktivitäten als Ausrichter von Turnieren aber auch im Hobbybereich erfreuen sich unsere Veranstaltungen immer größerer Beliebtheit.

Genau diese Hobbyveranstaltungen sind es, durch die immer wieder Leute



den Weg zum regelmäßigen Stocksport finden. Eine sehr erfreuliche Entwicklung, die jedoch dazu führt, dass unsere Stockhalle – Eglsee aus allen Nähten platzt, und wir immer wieder Mannschaften, die sich zu unseren Turnieren anmelden würden, absagen müssen. Die derzeitigen Kapazitäten lassen einfach keine größeren Veranstaltungen mehr zu. Um diese positive Entwicklung im Stocksport weiter vorantreiben zu können ist eine Asphaltanierung und ein kleiner Zubau unumgänglich. Die Planungen dafür laufen bereits auf Hochtouren und wir sind guter Dinge dies im nächsten Jahr realisieren zu können.

Natürlich freuen wir uns auch immer über frisches Blut und sind froh, wenn jemand den Weg zu uns findet. Man könnte sogar sagen **WIR SUCHEN DICH!** Bist du begeisterter Stockschiütze? Du schießt aber nur im Winter? Du hast Interesse es auch im Sommer einmal zu probieren? **MELDE DICH!** Entweder bei einem Stockschiützen



den du persönlich kennst oder bei Sektionsleiter Hubert Pirklbauer unter 0650/9111575. Sowohl Damen als auch Herren – JEDE(R) IST HERZLICH WILLKOMMEN!

DANKE

Saisonrückblickend wieder herzliche Gratulation an alle Stockschiützen zu den eingefahrenen Erfolgen. Danke an alle

fleißigen Helferinnen und Helfer, die mit Ihrer tatkräftigen Unterstützung, einen großen Beitrag zum Gelingen unserer Veranstaltungen leisten. Ein spezielles Dankeschön gilt, wie immer, unseren Sponsoren und Gönnern, die uns mit ihrer Unterstützung helfen, den Spielbetrieb zu sichern.

Im Namen der Sektion Stocksport und aller Stockschiützen
Hubert Pirklbauer – Sektionsleiter

AM PREIS SPAREN, NICHT AM FAHRSPASS! DER NISSAN QASHQAI ABVERKAUF:

**JETZT € 8.162,-
BIS ZU SPAREN!**

NISSAN QASHQAI N-CONNECTA
1.5 dCi, 81 kW (110 PS), Diesel
Listenpreis € 30.452,-²
AKTIONSPREIS: € 23.790,-
• EZ 07/2017, 10 km, New Red
• Design-Paket
• beheizbare Frontscheibe
• NissanConnect Navigationssystem
• INTELLIGENT KEY u.v.m.



NISSAN QASHQAI N-CONNECTA
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS), Benziner
Listenpreis € 28.968,-²
AKTIONSPREIS: € 22.990,-
• EZ 07/2017, 10 km, Dark Grey
• Design-Paket
• beheizbare Frontscheibe
• NissanConnect Navigationssystem
• INTELLIGENT KEY u.v.m.

ZUSÄTZLICH € 1.500,- ÖKOBONUS SICHERN³

Gesamtverbrauch l/100 km: gesamt von 5,8 bis 4,0; CO₂-Emissionen: gesamt von 129,0 bis 99,0 g/km.

Abb. zeigen Symbolfotos. ¹Maximale Ersparnis gegenüber dem Listenpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug bei Kauf des NISSAN QASHQAI N-CONNECTA Diesel und Beanspruchung des Ökobonus. ²Listenpreis für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. ³Ökobonus gültig bei Eintausch eines Euro-4- (oder älteren) Diesel-Fahrzeugs, das mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Aktion gültig bei Kauf und Zulassung bis 31.12.2017.

KASTLER
autohaus freistadt

Autohaus Kastler GmbH
Linzer Straße 67 • 4240 Freistadt
Tel.: 0 79 42/74 229
www.autohaus-kastler.at

Sommermonate – Vorbereitung auf die nächste Saison per Rad, Klettern,...

Seit Ende Mai wird einmal pro Woche ein Konditionstraining durchgeführt. Bis Anfang September am Marianumsporplatz danach wechselten die Kinder und Schüler in eine Halle. Spielerisch werden Koordination, Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer trainiert.

Unsere alljährliche Radausfahrt fand auch heuer wieder im Juli statt. Startpunkt war der Skilift in Freistadt. Gemeinsam fuhren die Kinder und Schüler mit den Trainern und Eltern am Pferdeisenbahnweg nach Rainbach. Nach der Mittagspause teilte sich die Gruppe. Die Kinder fuhren durch das Thurytal, die Schüler fuhren über den Leopoldschläger Berg und Passberg, zurück nach Freistadt. Abkühlung fanden danach alle im Speicherteich des Skiliftes. Gemütliches Grillen und Anekdoten des vergangenen Winters rundeten den Tag ab.

Am 21.8. fuhren wir zu einer Werksbesichtigung der Firma ATOMIC nach Altenmarkt. Den Kinder und Eltern wur-

den beim Rundgang die verschiedenen Schritte der Skiherstellung gezeigt. Aus über 30 Einzelteile (Holzkern, Kanten, Belag, ...) wird in Handarbeit ein Rennski hergestellt. Im APC, dem Atomic Pro Center, wurden den Kindern und Erwachsenen die Skischuhe angepasst.

Anfang September hatten wir einen Klettertag mit der Firma Outdoor Leadership in Bad Goisern. Leider war das Wetter schlecht, so konnten wir nur am Vormittag am Felsen üben. Am Nachmittag waren wir in der Kletterhalle.

Herbst – Vorbereitung für die Rennsaison 2017/18

Schon seit einigen Jahren starten die Rennläufer des USC Piwag Freistadt Ende Oktober mit dem ersten Ski-Training am Hintertuxer Gletscher. Vom 25. bis 29. Oktober konnte bei perfekten Pistenverhältnissen ein Technikprogramm (freies Skifahren und gezielte Technikübungen) durchgeführt werden.

Ein weiterer Gletscherkurs wurde vom 10.-12. November am Kitzsteinhorn durchgeführt. Ende November ist ein weiterer Kurs geplant. Wir hoffen auf einen Wintereinbruch in den Bergen um nicht mehr auf einen Gletscher fahren zu müssen. Wenn Temperatur und Schneelage es zulassen, nützt der USC Piwag Freistadt die Möglichkeit zum Training am Freistädter Skilift.



KURZ NOTIERT

Kinderskikurs 28.-30.12.2017

Die Kinderskikurszeiten sind von 9 bis 12 Uhr (Mitnahme einer kleinen Jause wird empfohlen).
Anmeldung bis 23.12.2017 durch Einzahlung von EUR 70,00 auf das VKB-Bank Konto Union Freistadt AT 93 1860 0000 11 010 113 und ein Mail an karin.flautner@gmx.at

McDonalds Silvester Zwergelrennen

(Jahrgänge 2001 und jünger)
31.12.2017, 10 Uhr
Anmeldung bis 29.12.2017
per Mail an karin.flautner@gmx.at

Autohaus Sühs GmbH
4240 Freistadt, Eglsee 4
Tel. 07942.72242 | Fax 07942.72656
office@autohaus-suehs.at
www.autohaus-suehs.at

Wir sorgen für Bewegung

Sektion Turnen blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück

Wie schon in den vergangenen Jahren, war auch heuer das Interesse am Turnen wieder sehr groß. Wenn an einem Montag drei Gruppen parallel in der großen Sporthalle aktiv sind, wimmelt es nur so von 2 bis 10-Jährigen. Beim Eltern-Kind-Turnen freuen sich die Kleinsten jede Woche auf den Geschicklichkeitsparcours, wo sie rutschen, springen, schaukeln balancieren, durch Tunnels krabbeln und vieles mehr absolvieren können. Lauf-, Fang- und Ballspiele sowie der gezielte Einsatz von entsprechenden Turngeräten steht bei den beiden anderen Gruppen, Kindergartenkinder und Volksschüler, am Programm und werden begeistert aufgenommen.

Die beiden Gruppen im Geräteturnen erfreuen sich eines so großen Zulaufs, dass bei Gruppe I bereits ein Aufnahme-stopp verhängt werden musste. Das Niveau der Gruppe II, die sogar zweimal wöchentlich trainiert, ist bemerkenswert. Fleißig üben bereits beide Gruppen für das Schauturnen zu Saisonschluss. Für die Erwachsenen gibt es auch heuer wieder die Damen- und die Herrenturngruppe, die beide gut besucht sind.



Freistädter Stadtwein



Der Stadtwein Freistadt steht als Marke

für höchste Qualität
für beste Optik
für Genuss
für Geschenksideen
für jährlich neu und fein
für Österreich

Stadtwein Weiß & Rot

Zum weißen Stadtwein des Jahres wurde der **GRÜNE VELTLINER** Lössmann vom Weingut Kolkmann und zum roten Stadtwein des Jahres wurde der **BLAUE ZWEIFELT** vom Respiz Hof Kölbl vom Publikum gewählt.

€ 0,50 pro Flasche gehen an die Sport Union Freistadt

*Nach dem Skifahren zur Après Ski Party
mit dem Freistädter Stadtwein*

